



Pictet veröffentlicht zum ersten Mal Geschäftsbericht

Die Pictet-Gruppe | 26. August 2014

Kontakt

Oliver Möller

Leiter Unternehmenskommunikation
Pictet & Cie (Europe) S.A.

+49 69 79 500 930

omoeller@pictet.com

Genf/Frankfurt, 26. August 2014

Die Pictet-Gruppe hat heute zum ersten Mal in ihrer 209-jährigen Geschichte ihre Bilanz und Erfolgsrechnung veröffentlicht.

Die Offenlegung der Finanzkennzahlen der Pictet-Gruppe für das erste Halbjahr 2014 erfolgt im Zuge ihrer neuen Rechtsform, die seit dem 1. Januar 2014 in Kraft ist. Mit diesem Datum erfolgte die Umwandlung der Schweizer Bank in eine Aktiengesellschaft und die Unterstellung aller Einheiten der Gruppe unter eine Kommanditaktiengesellschaft.

Die Zahlen weisen für das erste Halbjahr 2014 einen Betriebsertrag von CHF 975 Mio. und einen Konzerngewinn von CHF 203 Mio. aus.

Die verwalteten oder verwahrten Vermögenswerte beliefen sich am 30. Juni 2014 auf CHF 404 Mrd. (CHF 13 Mrd. mehr als am 31. Dezember 2013).

Am 30. Juni 2014 betrug die Kernkapitalquote (Tier 1) 21,7% (auf Basis des Kernkapitals von CHF 2,0 Mrd., der solidesten Form der Kapitalausstattung) und die Mindestliquiditätsquote (Liquidity Coverage Ratio) 166%.

Im Vergleich dazu erfordern die Basel III Regeln für Banken eine Kapitalausstattung von mindestens 4,5% Eigenmittel als Kernkapital (Tier 1) und eine Mindestliquiditätsquote von 100%. Die für Pictet zuständige Aufsichtsbehörde FINMA verlangt eine Kernkapitalquote (Tier 1) von 7,8%.

Jacques de Saussure, geschäftsführender Senior-Teilhaber, sagte: „Wir können unsere Geschäftsstrategie ohne Druck seitens externer Shareholder oder Gläubiger festlegen. Unsere finanzielle Unabhängigkeit geht Hand in Hand mit der Unabhängigkeit unseres Denkens und einem umsichtigen Risikomanagement. Dies bewahrt

uns davor, den Versuchungen kurzfristiger Modeerscheinungen zu erliegen.“

Der Bericht wird in Französisch, Englisch und Deutsch veröffentlicht und kann über www.pictet.com angefordert werden. Dort steht er auch als PDF-Datei zum Herunterladen zusammen mit einem ausführlicheren Finanzbericht zur Verfügung.

Mitteilung an die Redaktion

Die 1805 in Genf gegründete Pictet-Gruppe zählt heute zu den führenden unabhängigen Vermögensverwaltern Europas. Die von ihr verwalteten oder verwahrten Vermögen beliefen sich am 30. Juni 2014 auf CHF 404 Mrd. Die Pictet-Gruppe ist ein ausschließlich von derzeit acht Eigentümern geführtes Unternehmen, deren Grundsätze bezüglich Eigentumsübertragung und Nachfolgeregelung sich seit Gründung nicht verändert haben.

Diese Grundsätze bilden die Basis für eine kollegiale Geschäftsführung und einen ausgeprägten Unternehmergeist. Darüber hinaus führen sie zu einer auf Langfristigkeit ausgelegten Geschäftsstrategie, einem nachhaltigen Engagement der Teilhaber sowie einem umsichtigen Risikomanagement. Dementsprechend spiegeln hohe Eigenmittel unsere konservative Bilanzpolitik wider. Zudem übersteigt die Eigenkapitalquote der Pictet-Gruppe deutlich die weltweit als besonders streng geltenden Mindestvorschriften der Schweizer Gesetzgebung.

Die Pictet-Gruppe hat ihren Sitz in Genf und beschäftigt mehr als 3,500 Mitarbeiter. Sie hat Büros in Amsterdam, Barcelona, Basel, Brüssel, Dubai, Florenz, Frankfurt, Hongkong, Lausanne, London, Luxemburg, Madrid, Mailand, Montreal, München, Nassau, Osaka, Paris, Rom, Singapur, Taipeh, Tel Aviv, Turin, Tokio und Zürich.